Beschlüsse des EZB-Rats (ohne Zinsbeschlüsse)

Finanzmarktinfrastrukturen und Zahlungsverkehr: Am 6. April 2018 genehmigte der EZB-Rat die Einleitung einer öffentlichen Konsultation zum Entwurf der Oversight-Erwartungen im Hinblick auf die Cyberresilienz von Finanzmarktinfrastrukturen. Die Erwartungen sind Teil der Oversight-Strategie des Eurosystems im Hinblick auf die Cyberresilienz von Finanzmarktinfrastrukturen und dienen der Operationalisierung der allgemeinen Vorgaben des Leitfadens guidance on cyber resilience for financial market infrastructures, der im Juni 2016 vom Ausschuss für Zahlungsverkehr und Marktinfrastrukturen der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich und von der Internationalen Organisation der Wertpapieraufsichtsbehörden herausgegebenen wurde. Weitere Informationen sind auf der EZB-Website abrufbar.

Stellungnahmen zu Rechtsvorschriften: Am 4. April 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zur Schaffung eines Verbriefungsrahmens in Zypern (CON/2018/16) auf Ersuchen des zyprischen Finanzministeriums. Am 6. April 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu Änderungen des Gesetzes über die Hrvatska Narodna Banka und des Gesetzes über den staatlichen Rechnungshof (CON/2018/17) auf Ersuchen des Präsidenten des kroatischen Parlaments Hrvatski Sabor. Am 9. April 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der Europäischen Zentralbank zum Rechtsrahmen für gedeckte Schuldverschreibungen in der Tschechischen Republik (CON/2018/18) auf Ersuchen des Finanzministeriums der Tschechischen Republik.

Am 11. April 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu einem Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1093/2010 zur Errichtung einer Europäischen Aufsichtsbehörde (Europäische Bankenaufsichtsbehörde) und damit in Zusammenhang stehender Rechtsakte (CON/2018/19) auf Ersuchen des Rates der Europäischen Union und des Europäischen Parlaments.

Am 11. April 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu einem Vorschlag für eine Verordnung über die Einrichtung des Europäischen Währungsfonds (CON/2018/20) auf Ersuchen des Rates der Europäischen Union. Am 16. April 2018 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zur Umrechnung von Krediten in Schweizer Franken in Slowenien (CON/2018/21) auf Ersuchen der Nationalversammlung der Republik Slowenien.

Statistiken: Am 29. März 2018 beschloss der EZB-Rat, die Kommunikation zum integrierten ESZB-Rahmen für das bankstatistische Berichtswesen zu verbessern und genehmigte die Veröffentlichung einer Aktualisierung des Banks' Integrated Reporting Dictionary und des integrierten Berichtsrahmens auf der Website der EZB. Die Aktualisierung der entsprechenden Webseite ermöglicht insbesondere einen ausführlicheren Überblick über den integrierten Berichtsrahmen. Der langfristige Ansatz des ESZB soll vor allem die Effizienz des Meldewesens steigern und den Meldeaufwand der Banken verringern. Gleichzeitig sollen den Nutzern weiterhin qualitativ hochwertige Daten zur Verfügung gestellt werden.

Corporate Governance: Am 19. April 2018 erließ der EZB-Rat den Beschluss EZB/2018/12 über den Gesamtbetrag der jährlichen Aufsichtsgebühren für 2018. Er ist seit 30. April 2018 zusammen mit einer entsprechenden Pressemitteilung auf der Website der EZB abrufbar.

Bankenaufsicht: Am 26. März 2018 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den Vorschlag des Aufsichtsgremiums, die Europäische Bankenaufsichtsbehörde (European Banking Authority – EBA) darüber zu informieren, dass die EZB zum 26. März 2018 die EBA-Empfehlung zur Erfassung von Unternehmen im Gruppensanierungsplan (EBA/REC/2017/02) in Bezug

Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 20. April 2018	Veränderungen zum 13. April 2018		Ausgewiesener Wert zum 27. April 2018	Veränderungen zum 20. April 2018	
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	5,4 Mrd. €	-	-0,2 Mrd. €	5,2 Mrd. €	-	-0,1 Mrd. €
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	4,4 Mrd. €	-	-	4,3 Mrd. €	-	-0,0 Mrd. €
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	251,9 Mrd. €	+1,1 Mrd. €	-0,2 Mrd. €	252,0 Mrd. €	+0,7 Mrd. €	-0,5 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	26,0 Mrd. €	+0,0 Mrd. €	-0,2 Mrd. €	27,1 Mrd. €	+1,3 Mrd. €	-0,2 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors	150,7 Mrd. €	+0,4 Mrd. €	-0,0 Mrd. €	151,7 Mrd. €	+0,9 Mrd. €	-
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	1962,6 Mrd. €	+12,0 Mrd. €	-13,1 Mrd. €	1971,6 Mrd. €	+10,7 Mrd. €	-1,7 Mrd. €
Programm für die Wertpapiermärkte	84,7 Mrd. €	-	-0,5 Mrd. €	84,7 Mrd. €	-	-

Quelle: EZB

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH

auf die von ihr direkt beaufsichtigten bedeutenden Kreditinstitute einhält.

Am 12. April 2018 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den Vorschlag des Aufsichtsgremiums, die EBA über die Absicht der EZB zu informieren, die EBA-Leitlinien zu verbundenen Kunden gemäß Artikel 4 Absatz 1 Nummer 39 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 in Bezug auf die direkt von ihr beaufsichtigten bedeutenden Institute einzuhalten.

EZB: Widerstandsfähigkeit gegenüber Cyberattacken

Die EZB hat Anfang Mai ein Europäisches Rahmenwerk für ethisches Hacking auf Basis von Threat Intelligence (Threat Intelligence-based Ethical Red Teaming – Tiber-EU) veröffentlicht. Das erste Rahmenwerk auf europäischer Ebene für kontrollierte und individuell zugeschnittene Tests in Bezug auf Cyberangriffe auf den Finanzmarkt einen europaweit harmonisierten Ansatz im Bereich erkenntnisgestützter Tests erleichtern, welche die Taktiken, Techniken und Vorgehensweisen echter Hacker nachahmen, die eine ernsthafte Bedrohung darstellen können. Mit den Tests wird ein Cyberangriff auf die kritischen Funktionen und zugrunde liegenden Systeme eines Akteurs, wie Mitarbeiter, Prozesse und Technologien, simuliert. Dies ermöglicht es dem Unternehmen zu beurteilen, inwieweit es in der Lage ist, sich gegen mögliche Cyberattacken zu schützen, diese aufzuspüren und darauf zu reagieren.

Ob und wann auf Tiber-EU basierende Tests durchgeführt werden, liegt im Entscheidungsbereich der jeweiligen Behörden und der Akteure selbst. Die Tests werden individuell zugeschnitten und das Ergebnis wird nicht in der Feststellung bestehen, ob der Test bestanden wurde oder nicht – vielmehr werden dem geprüften Unternehmen Erkenntnisse zu seinen Stärken und Schwächen zur Verfügung gestellt, um einen Lernprozess und eine Weiterentwicklung hin zu einem höheren Reifegrad im Bereich der Cybersicherheit zu ermöglichen.

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

Aktiva (in Millionen Euro)	6.4.2018	13.4.2018	20.4.2018	27.4.2018
1 Gold und Goldforderungen	**374 112**	**374 112**	**374 112**	**374 071**
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**297 216**	**294 847**	**294 943**	**296 218**
2.1 Forderungen an den IWF	69 340	69 317	69 317	69 379
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	227 876	225 530	225 626	226 839
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	**25 699**	**29 483**	**28 891**	**28 607**
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**17 128**	**17 701**	**15 445**	**18 770**
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	17 128	17 701	15 445	18 770
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**761 622**	**761 549**	**761 043**	**761 915**
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	2 308	1 674	1 637	2 801
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	759 314	759 314	759 314	759 077
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	0	561	92	37
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**44 908**	**47 386**	**48 654**	**49 985**
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**2 742 431**	**2 753 706**	**2 751 487**	**2 760 757**
7.1 Zu geldpolitischen Zwecken gehaltene Wertpapiere	2 474 480	2 486 293	2 485 606	2 496 574
7.2 Sonstige Wertpapiere	267 951	267 412	265 881	264 183
8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte	**24 925**	**24 925**	**24 925**	**24 925**
9 Sonstige Aktiva	**243 456**	**244 446**	**244 474**	**239 096**
Aktiva insgesamt	**4 531 497**	**4 548 153**	**4 543 973**	**4 554 344**
Passiva (in Millionen Euro)	**6.4.2018**	**13.4.2018**	**20.4.2018**	**27.4.2018**
1 Banknotenumlauf	**1 161 840**	**1 159 926**	**1 159 415**	**1 165 206**
2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**1 989 196**	**1 994 348**	**1 973 353**	**1 983 688**
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	1 298 640	1 311 379	1 293 346	1 342 228
2.2 Einlagefazilität	690 384	682 949	679 963	641 327
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	172	20	44	133
3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**12 419**	**8 878**	**10 705**	**8 619**
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	**0**	**0**	**0**	**0**
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**355 543**	**370 133**	**383 765**	**377 063**
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	229 623	244 347	265 184	254 420
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	125 920	125 786	118 581	122 643
6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**258 613**	**257 264**	**257 146**	**262 741**
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**6 338**	**6 809**	**7 613**	**8 566**
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**11 749**	**12 433**	**11 051**	**10 872**
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	11 749	12 433	11 051	10 872
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	**54 866**	**54 866**	**54 866**	**54 866**
10 Sonstige Passiva	**225 414**	**227 978**	**230 487**	**227 139**
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	**351 191**	**351 191**	**351 191**	**351 191**
12 Kapital und Rücklagen	**104 326**	**104 327**	**104 380**	**104 391**
Passiva insgesamt	**4 531 497**	**4 548 153**	**4 543 973**	**4 554 344**

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH